

**VEREINTE  
NATIONEN**

**Sicherheitsrat**

Verteilung  
ALLGEMEIN  
S/PRST/1997/57  
23. Dezember 1997  
DEUTSCH  
ORIGINAL: ENGLISCH

---

**ERKLÄRUNG DES PRÄSIDENTEN DES SICHERHEITSRATS**

Auf der 3845. Sitzung des Sicherheitsrats am 23. Dezember 1997 gab der Präsident des Sicherheitsrats im Zusammenhang mit der Behandlung des Punktes "Die Situation in Somalia" im Namen des Rates die folgende Erklärung ab:

"Der Sicherheitsrat hat die Situation in Somalia, einschließlich der jüngsten Entwicklungen auf politischem, militärischem und humanitärem Gebiet, geprüft.

Der Sicherheitsrat bekräftigt sein Eintreten für eine umfassende und dauerhafte Regelung der Krise in Somalia unter Achtung der Souveränität und territorialen Unversehrtheit Somalias im Einklang mit der Charta der Vereinten Nationen. In diesem Zusammenhang betont er, daß es dem somalischen Volk selbst obliegt, echte nationale Aussöhnung und Frieden herbeizuführen.

Der Sicherheitsrat bekundet seine volle Unterstützung für die Anstrengungen, die die Staaten der Region und andere interessierte Staaten sowie internationale und regionale Organisationen, insbesondere die Organisation der afrikanischen Einheit, die Zwischenstaatliche Behörde für Entwicklung, die Liga der arabischen Staaten, die Europäische Union und die Organisation der Islamischen Konferenz, unternehmen, um einen direkten politischen Dialog zu fördern und in Somalia die Bildung einer Zentralregierung auf breiter Grundlage zu erleichtern.

Der Sicherheitsrat begrüßt die Ergebnisse der am 22. Dezember 1997 in Kairo zu Ende gegangenen Begegnungen zwischen den somalischen Führern, insbesondere ihre Entscheidung für ein föderatives System mit regionaler Autonomie, und ihr Übereinkommen zur Bildung einer Übergangsregierung der nationalen Einheit und zur Abhaltung einer allen Parteien offenstehenden Konferenz der nationalen Aussöhnung in Baidoa, durch die ein Präsidialrat und ein Ministerpräsident gewählt werden sollen. Er begrüßt außerdem die Unterzeichnung der Erklärung von Kairo über Somalia (S/1997/1000, Anhang) und andere dieser beigefügte wichtige Vereinbarungen, insbesondere über die Schaffung einer gewählten Verfassunggebenden Versammlung, die Errichtung eines unabhängigen Gerichtssystems und die Ausarbeitung einer Übergangscharta. Der Sicherheitsrat fordert alle somalischen Führer auf, durch möglichst breite Teilnahme an der geplanten Konferenz, die sofortige Einstellung aller

Gewalthandlungen und die Einhaltung der Waffenruhe einen positiven Beitrag zu der Friedens- und Aussöhnungsdynamik zu leisten, die durch die in Kairo erzielten maßgeblichen Fortschritte und durch die anderen vorangegangenen Initiativen von Sodere, Nairobi und Sanaa entstanden ist.

Der Sicherheitsrat fordert alle Staaten nachdrücklich auf, auf die Beitragsappelle der Vereinten Nationen großzügig zu reagieren, damit die Fortsetzung der Nothilfe- und Wiederaufbaubemühungen in allen Regionen Somalias gesichert ist, namentlich soweit sie auf die Stärkung der Zivilgesellschaft gerichtet sind. Er unterstreicht außerdem die dringende Notwendigkeit, sich mit der humanitären Situation in den von den jüngsten Überschwemmungen betroffenen Gebieten auseinanderzusetzen.

Der Sicherheitsrat fordert alle Staaten erneut auf, ihrer Verpflichtung nachzukommen, das mit Resolution 733 (1992) vom 23. Januar 1992 verhängte Embargo für alle Lieferungen von Waffen und militärischem Gerät nach Somalia einzuhalten. In dieser Hinsicht fordert er alle Staaten auf, von allen Handlungen Abstand zu nehmen, die die Situation in Somalia verschärfen könnten.

Der Sicherheitsrat bekundet außerdem seine Unterstützung für die Bemühungen, die der Generalsekretär unternimmt, um zu untersuchen, wie die Vereinten Nationen bei der Wiederherstellung des Friedens und der Stabilität in Somalia behilflich sein können. Er vermerkt mit Genugtuung den Beschluß des Generalsekretärs, das Politische Büro der Vereinten Nationen für Somalia (UNPOS) in Nairobi zu stärken. In dieser Hinsicht unterstreicht er die Notwendigkeit einer engeren Koordinierung aller Friedensbemühungen in Somalia.

Der Sicherheitsrat dankt erneut allen Organen der Vereinten Nationen, den anderen Organisationen und Einzelpersonen, die in allen Regionen Somalias auf humanitärem Gebiet tätig sind. Er fordert die somalischen Splittergruppen auf, die Sicherheit und die Bewegungsfreiheit des gesamten humanitären Personals zu gewährleisten und die Auslieferung von humanitären Hilfsgütern zu erleichtern, namentlich durch die sofortige Wiederöffnung des Flughafens und des Hafens von Mogadischu.

Der Sicherheitsrat ermutigt den Generalsekretär, mit den somalischen Parteien, interessierten Staaten und den Staaten der Region sowie den zuständigen regionalen Organisationen auch weiterhin Konsultationen darüber zu führen, wie die Vereinten Nationen die Friedens- und Aussöhnungsbemühungen unterstützen könnten, namentlich durch die in seinem Bericht vom 17. Februar 1997 (S/1997/135) genannten konkreten Möglichkeiten. Er ersucht den Generalsekretär, den Rat regelmäßig unterrichtet zu halten und zu gegebener Zeit einen Bericht über diese Konsultationen und die Entwicklung der Situation vorzulegen.

Der Sicherheitsrat wird mit der Angelegenheit befaßt bleiben."

-----